

Hinweise zur Datenverarbeitung – gemäß Art. 13 DSGVO im Bewerbungsverfahren

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen. Hiermit informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte im Rahmen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und die Ihnen nach der DSGVO zustehenden Rechte.

Die nachfolgenden Informationen und Hinweise gelten für die Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens durch:

Verantwortlicher: Landeshauptstadt Magdeburg - Die Oberbürgermeisterin – 39090 Magdeburg.

Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg
Sitz: Große Diesdorfer Straße 160, 39110 Magdeburg
Internetadresse: www.magdeburg.de
E-Mail-Adresse: sfm@magdeburg.de

Datenschutzbeauftragter

Der behördliche Datenschutzbeauftragte ist unter: Landeshauptstadt Magdeburg; Datenschutzbeauftragter; 39090 Magdeburg oder per E-Mail unter: Datenschutzbeauftragter@stadt.magdeburg.de oder Tel.: +49 391 540-2468 zu erreichen.

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt von Bewerbungsverfahren.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt nach Art. 88 Abs. 1 DSGVO i.V.m. § 26 DSAG LSA und im Weiteren nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO.

Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden zwölf Monate nach Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens gelöscht. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen und eine längere Speicherung zum Zwecke einer Beweisführung erforderlich ist.

Empfänger der personenbezogenen Daten

In den Bearbeitungsprozess einbezogene Verwaltungsstrukturen innerhalb des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg und der Landeshauptstadt Magdeburg (Fachbereich 01).

Recht auf Auskunft

Gemäß Art. 15 DSGVO haben Sie ein Recht auf Auskunft des Verantwortlichen, ob Sie betreffende personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese Daten und Information zu den Verarbeitungszwecken; die Kategorien

personenbezogener Daten, die verarbeitet werden; die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder werden; falls möglich die geplante Speicherdauer bzw. die Kriterien für die Festlegung der Dauer.

Recht auf Berichtigung

Sie haben nach Art. 16 DSGVO das Recht, unverzüglich die Berichtigung fehlerhafter Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen.

Recht auf Löschung

Sie haben nach Art. 17 DSGVO das Recht, die Löschung Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen, sofern die Voraussetzungen erfüllt sind und keine Ausschlussgründe (Art. 17 Abs. 3 DSGVO) vorliegen.

Recht auf Einschränkung

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO zu verlangen, sofern eine der darin genannten Voraussetzungen gegeben ist.

Recht auf Widerruf der Einwilligung

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a beruht (Einwilligung in die Datenverarbeitung), haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen.

Beschwerderecht

Nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO haben Sie das Recht, Beschwerde gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu erheben, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzgrundverordnung verstößt.

Den Landesbeauftragten für den Datenschutz in Sachsen-Anhalt erreichen Sie unter Postfach 1947, 39009 Magdeburg; Sitz: Leiterstraße 9 in 39104 Magdeburg.